

John Ritsch Esq. entdeckt sie an seinem künftigen Schwiegerjohn. — Das dumme Wetter. — Eine preussische Jüde.

John Ritsch Esq. entdeckt sie an seinem künftigen Schwiegerjohn. — Das dumme Wetter. — Eine preussische Jüde.



John Ritsch Esq. entdeckt sie an seinem künftigen Schwiegerjohn. — Das dumme Wetter. — Eine preussische Jüde.

John Ritsch Esq. entdeckt sie an seinem künftigen Schwiegerjohn. — Das dumme Wetter. — Eine preussische Jüde.

John Ritsch Esq. entdeckt sie an seinem künftigen Schwiegerjohn. — Das dumme Wetter. — Eine preussische Jüde.

John Ritsch Esq. entdeckt sie an seinem künftigen Schwiegerjohn. — Das dumme Wetter. — Eine preussische Jüde.

John Ritsch Esq. entdeckt sie an seinem künftigen Schwiegerjohn. — Das dumme Wetter. — Eine preussische Jüde.

John Ritsch Esq. entdeckt sie an seinem künftigen Schwiegerjohn. — Das dumme Wetter. — Eine preussische Jüde.

John Ritsch Esq. entdeckt sie an seinem künftigen Schwiegerjohn. — Das dumme Wetter. — Eine preussische Jüde.

John Ritsch Esq. entdeckt sie an seinem künftigen Schwiegerjohn. — Das dumme Wetter. — Eine preussische Jüde.

John Ritsch Esq. entdeckt sie an seinem künftigen Schwiegerjohn. — Das dumme Wetter. — Eine preussische Jüde.

Ein sparsamer Bürgermeister.

Ein sparsamer Bürgermeister. Die herrlichen Ananasfrüchte werden in europäischen Treibhäusern erst etwa seit 1830 gezeuget; vorher wurden sie fast mit Gold aufgezogen.

Ein sparsamer Bürgermeister. Die herrlichen Ananasfrüchte werden in europäischen Treibhäusern erst etwa seit 1830 gezeuget; vorher wurden sie fast mit Gold aufgezogen.

Ein sparsamer Bürgermeister. Die herrlichen Ananasfrüchte werden in europäischen Treibhäusern erst etwa seit 1830 gezeuget; vorher wurden sie fast mit Gold aufgezogen.

Wismar

Wismar. schrieb bekanntlich nicht nur fast immer deutsch, er unterzeichnete auch seinen Namen mit deutschen Buchstaben.

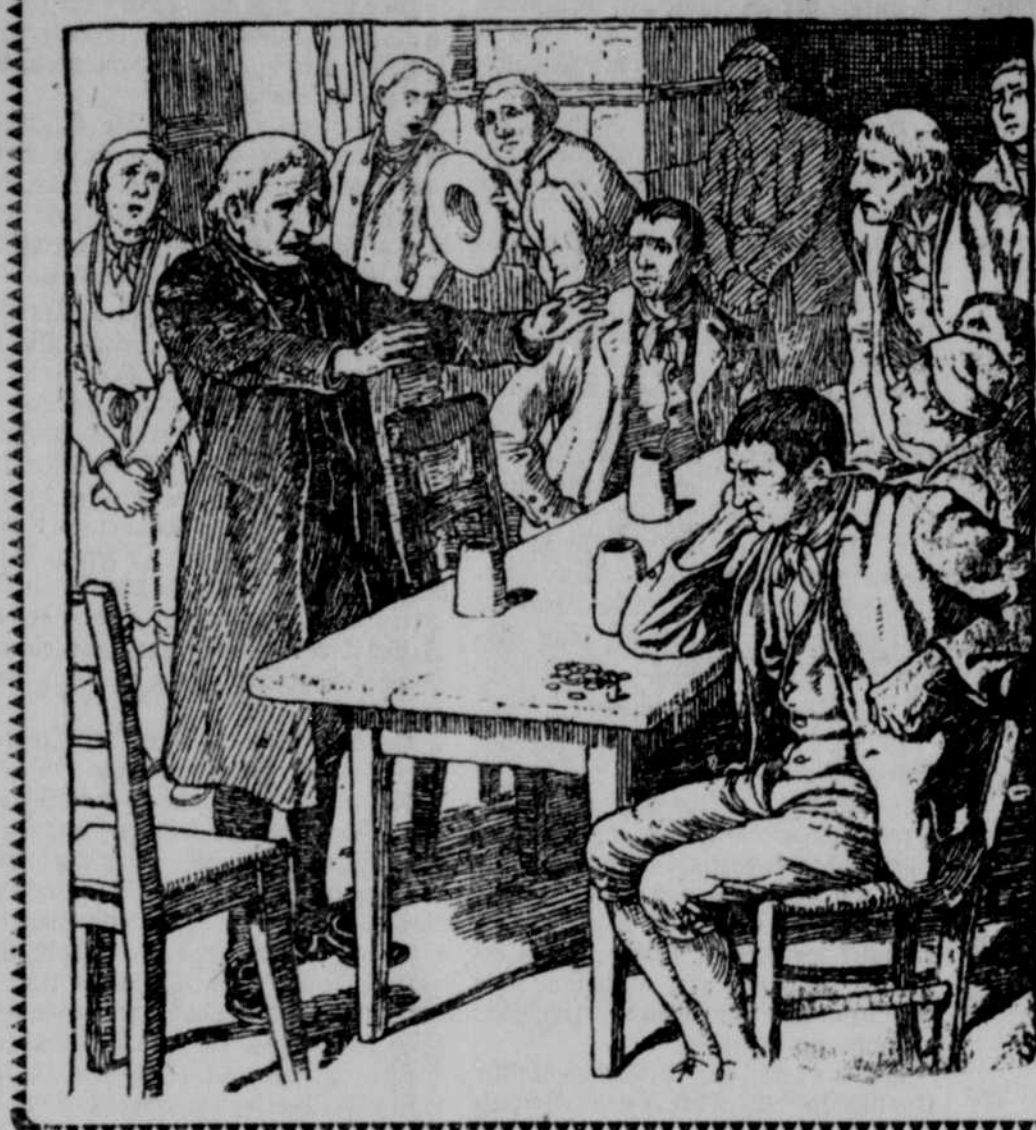
Vor dem Richter.

Vor dem Richter. Sie haben dem Kläger zwei Ohrfeigen gegeben; weshalb haben Sie das gethan?

Archibaber Gedanke.

Archibaber Gedanke. Bestie: Mein Hochzeitsstag liegt zwar noch in weiter Ferne, aber ich werde doch immer schredlich nervös, wenn ich an ihn denke.

Leibeigenen. Historischer Roman von Ad. Fos. Cüppers. Mit Bildern von Phil. Schumacher.



Ad. Fos. Cüppers entrollt in diesem seinem neuesten Romane ein überaus bewegtes und fesselndes Bild einer glücklicherweise hinter uns liegenden Zeit.

In der Office dieses Blattes zu haben. Preis, in geschmackvollem Umschlag, in Buntdruck, portofrei, 25 Cents.

„Der Schenkelwirth.“

Ein Charakterbild aus dem oberen Schwarzwald.

„Suffet Wi bigott.“ pflegte der Schenkelwirth von Eger zu seinen Freiburger Gästen zu sagen, wenn sie sich über das Bier beklagten.

Das sind nun mehr als vierzig Jahre her, daß ich den Schenkelwirth sah, aber ich weiß noch alles, was ich von ihm selber hörte und was andere von ihm erzählten.

Ein moderner Hochpapier.

Ein nach der neuesten Mode geleiteter Herr mit den Allüren eines vollenbeneden Gentleman betrat den Laden eines Pariser Juweliers und ließ sich zahlreiche Kostbarkeiten vorlegen.

Herbstbild.

Herbstbild. Dies ist ein Herbsttag, wie ich keinen sah!

Die Londoner Feuerwehr. Eine Neuerung, die schon unzählige Male angeregt worden ist, soll jetzt endlich bei der Londoner Feuerwehr eingeführt werden, nämlich Gloden für die zum Löschen eilenden Wagen.

Wacht der Gewohnheit. Richter: „Der Herr Staatsanwalt hat fünf Monate gegen Sie beantragt, haben Sie darauf etwas zu bemerken?“

Waldschaffner.

Waldschaffner. Ein Dugend Mal habe ich schon gekündigt, ich wollte dem armen blinden Mann, der hier wohnt, eine Unterstützung bringen!

Der schäbige Hef.

Der schäbige Hef. Er: „Den ganzen Hunderthalerchein hast Du ausgegeben?“ — Du wolltest doch nur die fünfzig Mark für einen Huf bezahlen!

Ein Krankenkenner.

Ein Krankenkenner. Kritiker: „Dieser Roman ist von einer Dame geschrieben.“ — Verleger: „Wie haben Sie das er- rathen? Er ist doch anonym erschienen!“

Des Räthels Lösung.

Des Räthels Lösung. (Eine Scherzfrage.) „Wie mag nur Marconi zu seiner epochenmachenden Erfindung gekommen sein?“ — „D, sehr leicht; er hat eben, da er bekanntlich ein Professor ist, ganz einfach den Drah verlegen.“

Der Schenkelwirth.

Der Schenkelwirth. Fürstin und spätere Kaiserin Augusta, hatte ein Erblich mit dem Schenkelwirth.

Der Schenkelwirth. Fürstin und spätere Kaiserin Augusta, hatte ein Erblich mit dem Schenkelwirth.

Der Schenkelwirth. Fürstin und spätere Kaiserin Augusta, hatte ein Erblich mit dem Schenkelwirth.

Immer der andere.

Immer der andere. Hutton: „Das war nicht nett von Dir, daß Du Dich weigerst, mir die gewünschten 20 Dollars zu leihen; ein Freund sollte immer dem anderen helfen.“

Nicht richtig bezeichnet.

Nicht richtig bezeichnet. Wie stellt sich denn der genannte Modedichter in finanzieller Hinsicht? — „D, der hat sich schon ein ganz hübsches Stämmchen sammelt.“

Waldschaffner.

Waldschaffner. Waldschaffner melbet beim Rapport, sein Wagen sei mit einem Automobil zusammengefahren, dessen Lenker topfalter durch's Fenster in den leeren Tramwagen geflogen sei.